

AUSBILDUNG ZUM GESUNDHEITSMANAGER (BBGM)

Perspektiven für Gesundheitsmanager/innen

Betriebliches Gesundheitsmanagement wird in den nächsten Jahren immer mehr an Bedeutung gewinnen und einen enormen Zuwachs erzielen. Der Beruf des betrieblichen Gesundheitsmanagers wird sich daher in Zukunft an großer Nachfrage erfreuen können.

Bereiche und Positionen, in denen betriebliche Gesundheitsmanager Einsatz finden, sind:

- Dienstleistungsbetriebe
- Fitnessstudios/ Gesundheitsstudios
- Öffentlicher Dienst
- Industrie und Gewerbe
- Krankenkassen
- Gesundheitsämter
- Personalabteilungen

Ausbildungsstufe I

- Grundlagen von Gesundheit und Krankheit
- Arbeitswissenschaftliche Grundlagen
- Medizinische Grundlagen
- Arbeit, Organisation und gesetzliche Grundlagen
- rechtliche Rahmenbedingungen
- Gesundheitspolitik und Gesundheitsmarkt
- Management und Grundlagen eines BGM

Ausbildungsstufe II

- strategische, taktische und operative Planung
- qualitative und quantitative Analysemethoden
- Ableitung konkreter Ziele und Maßnahmen
- Qualitätssicherung und Controlling
- Umgang mit Barrieren im Projekt
- Evaluation
- Handlungsanpassung und Nachhaltigkeitssicherung
- Dokumentation und Informationsweiterleitung
- Marketing, Gesundheitskommunikation und Öffentlichkeitsarbeit

Der erfolgreiche Abschluss – das Zertifikat



Leistung pro Prüfung

- Prüfungsentwicklung und -weiterentwicklung
- Randomisierte Zusammenstellung der Prüfungsfragen
- Druck von Prüfungsunterlagen
- Versand der Prüfungsfragen
- Korrektur der Prüfungen
- Übermittlung der Prüfungsergebnisse
- ggf. [z.B. bei Nichtbestehen] Erläuterungen
- Archivierung der Prüfungsergebnisse
- Erstellung und Druck der Zertifikate
- Zusendung der Zertifikate bei Erfüllung aller Voraussetzungen

**Weitere Informationen finden
Sie auf unserer Homepage.**